

# Do u want a Ro verarsche???

Von Anjeli

## Wie alles begann

### Kapitel 1

Es war einmal ein Fabio, der aber, wusste nicht weiter. Deshalb ging er zu seinem besten alten Kumpel und Cousin Enrico. Doch auch er zuckte nur mit den Schultern. Verzweifelt saßen sie auf seinem Bett und spuckten Luflöschler in die Luft.

„YEEEEEEEEEEAHHHH!“, ertönte es plötzlich aus dem Nebenzimmer. Beide Jungs stießen sich gegenseitig die Köpfe ein, als sie diesen Jubelschrei hörten. Sabrina, die plötzlich durch die Tür reingestürmt kam jaulte noch einmal: „YEAAAAAAAAAAAAAAAAAAAH!“ Vor lauter Entsetzen hielten sich die Jungs die Ohren zu und fragten, was denn passiert sei?

„WAS PASSIERT IST???!“, fragte sie schreiend die Jungs, die wirklich bald an Schwerhörigkeit leiden würden, wenn sie weiter so machen würde.

„SCHREI NICHT SO!“, kam es maulend von den beiden Tölpeln. „POOOOOOOOOORING!“, rief Sabrina weiter und lief im Kreise. Fabio dachte sich, wieso sie wohl nach einem Poring rufen würde. Da es diese Monster nur in einem Online Game gäbe und nichts mit der Realität am Hut hatte. Sie war eindeutig hacke!!! Ihr Bruder, der sein Kinderzimmerfenster sperrweit offen hatte, ertrank bald vor Peinlichkeit. Seine Schwester wäre die neuste Blamage Remscheids. „HILFEE“, jammerte sie lautstark weiter. „ES WIRD MICH FRESSEN!“

Fabio musste lachen, egal was die Leute seiner Cousine gegeben haben, aber sie mussten ihr eindeutig weniger von dem Zeug geben! Doch scherzend mit zu spielen, fragte Fabio, wo sich das Poring befinden würde. Wimmernd stellte sie sich hinter ihren jüngeren Cousin und zeigte nach draußen. Auch Enrico, der das langsam amüsan fand, machte sich vor lachen beinahe in die Hose.

„Kommt mit, wenn ihr mir nicht glaubt!“, protzte Sabrina und schleifte die Jungs die Treppen herunter, ohne zu merken, dass sie den Beiden wehtat. Endlich unten im Flur angekommen trauten sie ihren Augen nicht. Da hüpfte wirklich was rundes rosafarbiges puddingartiges Ding im Flur hoch und runter. „DA!“, schrie Sabrina und wimmerte immer noch. Die Jungs kamen aus dem Staunen nicht mehr raus und sabberten vor Freude. Auf den Jungs war eindeutig nicht mehr zu Zählen, denn diese kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus. Da begann sie mit der eigenen Initiative. Sie zog sich ihren Flip Flop aus und bewarf damit das Poring. Das Ding, das anscheinend wirklich ein Poring zu sein schien, verfolgte Sabrina. Dieses lief aggressiv hinter ihr her. Verzweifelt wusste das Mädchen nicht wo hinzurennen. Fabio, der von seiner Benommenheit wieder aufwachte, versuchte seiner großen Cousine zu helfen, traf das rosa Ding jedoch nicht. Enrico, der immer noch im Flur saß und das Poring lieblich

